

Abgabetermin: Mittwoch, 22.04.2009, bis 16:10 Uhr

Aufgabe 1: Indem man sich am Beweis von 6.1.1 orientiert, zeige man

$$\int_{-\infty}^{\infty} \frac{\operatorname{Log}(x+i)}{x^2+1} dx = \pi \log 2 + i \frac{\pi^2}{2}$$

Aufgabe 2: Aus Aufgabe 1 folgere man zunächst

$$\int_0^{\infty} \frac{\log(x^2+1)}{x^2+1} dx = \pi \log 2$$

(Hinweis: $\operatorname{Log}(i+x) + \operatorname{Log}(i-x) = \log(x^2+1) + \pi i$ für alle $x \geq 0$)

Mittels der Substitution $x = \operatorname{ctg}(t)$ zeige man nun

$$\int_0^{\pi/2} \log(\sin t) dt = -\frac{\pi}{2} \log 2$$

Aufgabe 3: Zeige: Jedes *schlichte* $f \in \mathcal{O}(\mathbb{C})$ hat die Gestalt $f(z) = az + b$ mit $a \in \mathbb{C}^\times, b \in \mathbb{C}$. Insbesondere besteht daher $\operatorname{Aut}(\mathbb{C})$ genau aus allen diesen affin-linearen Abbildungen.

(Hinweis: Ist ∞ ein Pol von f , so ist f ein Polynom, und es folgt die Behauptung. Wäre ∞ eine wesentliche Singularität von f , so gäbe es - nach Casorati-Weierstraß - eine Folge $(z_n)_n$ in \mathbb{C} mit $z_n \rightarrow \infty$ und $f(z_n) \rightarrow f(0)$. Der Satz von der Gebietstreue liefert nun einen Widerspruch zur Injektivität von f .)

Aufgabe 4: Sei (f, D) ein Funktionselement. Ein Randpunkt $b \in \partial D$ heiße ein regulärer Punkt von (f, D) , wenn es ein Funktionselement (g, E) gibt mit b als Mittelpunkt von E , so dass $(g, E) \asymp (f, D)$ gilt. Ist $b \in \partial D$ kein regulärer Punkt von (f, D) , so heiße b ein *singulärer Punkt* von (f, D) .

Zeige: Für $D = D(0, 1)$ und

$$f(z) = \sum_{n=1}^{\infty} z^{n!}/n$$

ist jeder Punkt von ∂D ein singulärer Punkt von (f, D) .

(Hinweis: Für jede Einheitswurzel ζ betrachte man $f(t\zeta)$ für positive $t < 1$.)